



Sr. Mary Maher, SSND  
19. August 2014

## *Apostolisches Ordensleben der A. Schulschwestern v. U. L. Fr*

### *Teil 1: Realität in Kirche und Welt von heute.*

#### **Einführung**

Vier Zustimmungen

1. Gott
2. Jesus Christ
3. Charisma
4. Kirche und Welt

Zusammenfassung: Apostolisches Ordensleben bedeutet vor allem, vom lebendigen Gott gerufen zu sein, Jesus Christus in einer bestimmten Gemeinschaft von Jüngern/Jüngerinnen nachzufolgen, die in die Welt gesandt sind, um in seinem Namen zu dienen und zu wirken.

#### **I. Veränderungen im globalen Kontext**

1. Die Menschen
  - A. Migration
  - B. Urbanisation
  - C. Globalisierung der Kommunikationstechnologie
2. Gefahrenpunkte
  - A. Ethnische Konflikte
  - B. Globaler Terrorismus
3. Die Rolle der Religion
  - A. Säkularisierung, hauptsächlich in Europa
  - B. Erstarren der Religion rund um die Welt (hauptsächlich der konservativen und fundamentalistischen Ausrichtungen)

#### **II. Katholische Kirche als eine „Weltkirche“**

#### **III. Herausforderungen für das apostolische Ordensleben**

1. Rückgang neuer Mitglieder und eine alternde Bevölkerung
2. Multi-kulturelle Mitgliedschaft

## IV. Chancen für das apostolische Ordensleben

1. Interkulturelle Mitgliedschaft
2. Zusammenarbeit:
  - innerhalb der Kongregation
  - mit anderen Kongregationen
  - Partnerschaft in der Sendung zusammen mit Laien
3. Möglichkeiten, ein authentisches apostolisches Ordensleben zu entwickeln:
  - Kontemplative und prophetische Dimensionen
  - Sendung
  - Wiederentdeckung des Potenzials der Gelübde und der Bedeutung des Geweihten Lebens

### *Teil 2: Das lebendige Charisma und unsere Identität als Kongregation*

- ❖ **Einführung**
- ❖ **Das Konzept *Charisma***
- ❖ **Charisma und die „Tiefgründige Geschichte“**
- ❖ **Unsere Erfahrung mit dem Versuch, *Charisma* zu definieren**
- ❖ **Das Charisma heute aufs Neue entdecken**
- ❖ **Charisma: Die Begegnung unserer tiefgründigen Geschichte mit den drängenden Bedürfnissen unserer Zeit**
- ❖ **Auswirkungen auf die Ausbildung – einige Anregungen für weitere Reflexion und für Dialog**